

Schachexpress

FV Schach e.V. im BSVB e.V. - 26. Jahrgang Saison 2000/2001 - Ausgabe 5/6

Achtung: ab sofort werden in der Mannschaftsmeisterschaft keine
Eigenmächtigen Spielverlegungen mehr geduldet (siehe T.O. 1.6.4) !

Achtung: der Spielleiter ist nicht mehr über Fax erreichbar !

Mannschaftspokal – Halbfinale

01.03.	17.30	IBM	- SEL/Alcatel
26.02.	18.00	Nasuhatec	- Bund (TV)

Jahreshauptversammlung der FV Schach e.V. im BSVB e.V.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlußfähigkeit
3. Berichte des Vorstandes und deren Ausschüsse
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung des Vorstandes und deren Ausschüsse
7. Nachwahl eines Mitgliedes des Spielausschusses
8. Anträge zur Jahreshauptversammlung
 - a) zur Satzung
 - b) sonstige Anträge des Vorstandes und BSGen
9. Haushaltsplan
10. Sonstiges

Am Mittwoch, den 14.03.01 18.00 Uhr

Arcostr. 11-19 2.Etage 10587 Berlin

Impressum

Schachexpress
Die Publikation der FV Schach e.V.

Herausgeber:

Die FV Schach e.V. im
Betriebssport-
verband Berlin-Brandenburg e.V.

Redaktionssitz:

Jörg Dippe
Schöneweider Str. 20
12055 Berlin

Tel.:p 030/ 685 9643

Email: jd@fvschach.de

Email :

J.Dippe, Spielleiter:

B.Riess, stellv. Spielleiter:

Einzelpokal-Ergebnismeldung:

jd@fvschach.de

br@fvschach.de

Einzelpokal@fvschach.de

FV Schach im Internet – www.fvschach.de

(Alternativ dazu FV Schach im Internet – Adresse <http://www.fvschach.de>)

FV Schach - Fax-Nr. 069-791248084

Zeichenerklärung

M = Meister / P = Pokalsieger / N = Aufsteiger / A = Absteiger

Vorstand FV Schach.e.V.**Vorstand**

Lücke Hans **Arnulfstr. 66** **12105 Berlin** **Tel. 753 2434**

Stellv.Vorstand

Mahlkow Hartmut **Handjerystr. 85** **12159 Berlin** **Tel. 852 5548**
Email : hm@fvschach.de

Schatzmeister

Siewert Dr. Klaus-Jürgen **Wikinger Ufer 9** **10555 Berlin** **Tel. 392 8926**

Schriftführer

Wendt Wolfgang **Zwickauer Damm 141** **12355 Berlin** **Tel. 662 1983**
Email : ww@fvschach.de

Spielleiter

Dippe Jörg **Schöneweider Str. 20** **12055 Berlin** **Tel. 685 9643**
Email : jd@fvschach.de

Stellv.Spielleiter

Riess Bernhard **Friedrich-Wilhelm-Str. 95** **12099 Berlin** **Tel. 752 4378**
Email : br@fvschach.de **Fax 3386 2250**

© Copyright: Nachdruck sowie Nutzung
in elektronischen Medien - auch nur
auszugsweise - nur mit
vorheriger Genehmigung.

Für unaufgefordert eingesandte
Manuskripte und Fotos wird
keine Verantwortung übernommen.

Erscheinungsweise:

Vor der nachfolgenden Runde der
MM

Redaktion:

Jörg Dippe

Verantwortlich:

LL-A1-B1-D2 -Klasse J.Dippe
A2-B2-C-D1-Klasse B.Riess

Mitarbeiter:

Ficass T., Kersten M.,
Lücke H., Kunz W.,
Riess B., Siewert Dr. K.-J.,
Heinicke F., Tyrtania M., Paulsen
D., Pfeiffer R.,
Schlittermann W.

Bei Briefen an die Redaktion wird
wenn nicht ausdrücklich untersagt,
das Recht zur Veröffentlichung
vorausgesetzt.

Mit Namen gezeichnete Artikel
stellen nicht unbedingt die Meinung
der Redaktion dar.

Eines der offiziellen Organe des
FV Schach e.V.

Rd. 5/6	Landesliga			Vorschau Rd.7	05.03.-09.03.
Rd.5					
BA Tempelhof 1	- Berliner Bank 1	4,0:2,0	Do	SV Senat 1	- Berliner Bank 1
SG Schering 1	- ACCSB/ZIB 1	2,0:4,0	Mi	BA Tempelhof 1	- Wiheil 1
Wiheil 1	- BVG Helmholtz 1	5,5:0,5	Di	Bund 1	- ACCSB/ZIB 1
Bund 1	- IBM 1	3,5:2,5	Di	SG Schering 1	- BVG Helmholtz 1
SV Senat 1	- SEL/Alcatel 1	3,5:2,5	Do	SEL/Alcatel 1	- IBM 1
Rd.6					
IBM 1	- Wiheil 1	4,5:1,5			
Berliner Bank 1	- SG Schering 1	1,0:5,0			
SEL/Alcatel 1	- Bund 1	3,5:2,5			
BVG Helmholtz 1	- BA Tempelhof 1	2,0:4,0			
ACCSB/ZIB 1	- SV Senat 1	2,0:4,0			

Tabelle

1	1	ACCSB/ZIB	N	6	5	-	1	15	24,0	Für die BVG ist in der kommenden
2	2	SEL/Alcatel	M	6	4	1	1	13	21,5	Runde die letzte Möglichkeit den
3	3	Bund	P	6	4	-	2	12	21,5	Klassenerhalt zu sichern. Für die
4	4	IBM		6	3	2	1	11	20,5	Bänker gibt es ein Wiedersehen in
5	6	SV Senat		6	3	1	2	10	17,5	der A-Klasse, da wird ja auch nicht
6	7	Wiheil		6	3	-	3	9	19,0	schlecht Schach gespielt.
7	8	BA Tempelhof		6	3	-	3	9	17,0	Steht Bund vor der ersten Meister-
8	9	SG Schering		6	1	2	3	5	16,5	schaft, man sehe die letzten Ansetz-
9	7	BVG Helmholtz		6	1	-	5	3	12,0	ungen und alles ist möglich.
10	10	Berliner Bank	N	6	-	-	6	0	10,5	

Rd.5

Wiheil 1	- Helmholtz 1	5,5:0,5
Rabiega GM	-	+:-
Lang Dr.	- Weber	1:0
Bachmann	- Göbel	1:0
Brameyer	- Weiss	1:0
Schröder-W.	- Amann	½
Janik	- Mildenberger	1:0
SG Schering 1	- ACCSB/ZIB 1	2,0:4,0
Mattick	- Vu	0:1
Hering	- Godoj	1:0
Voss	- Domingo	0:1
Mirnik	- Martin	1:0
Wehrmann	- Burghardt	0:1
Wandesleben	- Hetey	0:1
Bund 1	- IBM 1	3,5:2,5
Schnabel	- Penzold	1:0
Tyrtania	- Feick	+:-
Schmidbauer Dr.	- Mahn	0:1
Jonas	- Osterloh	1:0
Nerenz	- Sprotte	0:1
Utsch Dr.	- Brozus	½
BA Tempelhof 1	- Berliner Bank 1	4,0:2,0
Simon	- Dumuschat	1:0
Herman v.	- Dziedzina	+:-
Steinhardt	- Tschoepe	0:1
Mandelkow	- Plumhoff	1:0
Dziedzinski	- Pfeiffer	½
Kasper	- Rüßmann	½

Da spielt schon mal ein Großmeister mit und der Gegner hat die Stirn nur 5 Bretter zu besetzen. Sportlich von den BVGern nicht in Ordnung, aber für Wiheil 5,5 Brettunkte. Nun wird es für die BVGer immer enger und man muß sich auf den Abstiegskampf vorbereiten.

Mattick, SF Vu im Pokal noch über den Tisch Gezogen dann aber in den eigenen Netzen verfangen. Letztendlich die weitere Tabellenführung für ACCSB/ZIB. In der kommenden Runde kommt der erste Wahrsager.

Bund bleibt weiterhin im Rennen um den Titel und IBM kann sich nun ganz auf den Pokal konzentrieren. Schade, daß SF Feick ausgefallen war, vielleicht hätte es zur Punkteteilung gereicht.

Die Bänker versuchen die Saison so sauber wie nur möglich über die Runden zu bringen, was doch als sehr sportlich anzusehen ist. BAT mit diesem Sieg aller Sorgen entledigt.

SV Senat 1 - SEL/Alcatel 1 3,5:2,5

Boetzer	- Paulsen	½
Holzapfel	- Maxion	½
Albrecht	- Baumbach Dr.	½
Mack-Kater	- Weiß-Nowak	1:0
Rödig	- Röblitz	½
Kohl Dr.	- Klotzsche	½

Wieder einmal haben die Vereinslosen einen Mannschaftskampf entschieden und für SEL/Alcatel ein herber Rückschlag auf die Spitze.

Allerdings taucht die Frage auf warum Senat nicht über eine Saison zu solch einer Leistung fähig ist?

Rd.6

Helmholtz 1 - BA Tempelhof 1 2,0:4,0

Stippekohl	- Simon	½
Schulz	- Herman v. FM	0:1
Weber	- Plümer	½
Göbel	- Mandelkow	0:1
Alberg	- Baranowsky	½
Amann	- Kasper	½

Das war nun für die BVGer das Zeichen für den Kampf gegen Schering um den Abstieg.

Die Tempelhofer haben sich nun endgültig gerettet.

B.Bank 1 - SG Schering 1 1,0:5,0

Elsner	- Mattick	--+
Dumuschat	- Hering	½
Tschoepe	- Voß	½
Pfeiffer	- Mirnik	0:1
Flegel	- Kürfner	0:1
Rüßmann	- Wandeleben	0:1

Dieses Ergebnis täuscht gewaltig über den tatsächlichen Ablauf. Aber geholfen hat es wieder einmal nicht, doch man hat die Erkenntnis eine gute Mannschaft für die A-Klasse zu besitzen. Für Schering in der kommenden Runde gegen die BVG und man ist im Vorteil. Überhaupt ist bei der Pille viel Harmonie zu erkennen.

Vorne nichts zu erben und hinten nicht ausreichend,

die erste Niederlage für eine sympatische Mannschaft, was diese nicht umwerfen wird.

Allerdings man ist immer noch auf Eins.

Senat im sicheren Mittelfeld und das Planen für die kommende Saison kann beginnen.

ACCSB/ZIB 1 - SV Senat 1 2,0:4,0

Vu	- Boetzer	0:1
Trösch	- Holzapfel	0:1
Domingo	- Albrecht	0:1
Burghardt	- Mack-Kater	½
Hetey	- Kohl Dr.	½
Epple	- Mustapic	1:0

In der letzten Runde ein Sieg gegen und in dieser Runde ein Sieg für SEL/Alcatel gibt wieder Hoffnung auf den Titel. Bund kann es aus eigener Kraft nicht mehr schaffen. Aber man soll ja nicht zu früh das Handtuch werfen.

SEL/Alcatel 1 - Bund 1 3,5:2,5

Paulsen	- Sarbok	½
Maxion	- Tyrtania	½
Baumbach Dr.	- Schmidbauer Dr.	½
Weiß-Nowak	- Jonas	½
Röblitz	- Nerenz	1:0
Klotzsche	- Koloss Dr.	½

IBM zeigt, daß man noch lange nicht aufgibt. schön das Dr.Bläß wieder aufgetaucht ist, was die Mannschaft erheblich verstärkt.

Wiheil im Mittelfeld und jenseits von gut und böse.

IBM 1 - Wiheil 1 4,5:1,5

Penzold	- Lang Dr.	1:0
Feick	- Bachmann	1:0
Mahn	- Brameyer	0:1
Bläß Dr.	- Strehlow	½
Osterloh	- Schröder-W.	1:0
Sprotte	- Gröling	1:0

Rd. 5/6	Klasse – A	Staffel 1		Vorschau Rd.7	05.02.-09.02.
Rd.5					
SFB 1	- SEL/Alcatel 2		3,0:3,0	Do SEL/Alcatel 2	- Nasuhatec 1
SV Allianz 1	- ACCSB/ZIB 2		4,0:2,0	Do SFB 1	- SV Justitia 1
Bund 2	- Nasuhatec 1		2,5:3,5	Di SV Allianz 1	- SV Osram 1
Bund 5	- SV Osram 1		2,0:4,0	Mi BA Tempelhof 2	- Bund 5
BA Tempelhof 2	- SV Justitia 1		3,5:2,5	Di Bund 2	- ACCSB/ZIB 2
Rd.6					
Nasuhatec 1	- Bund 5		3,5:2,5		
SV Justitia 1	- SV Allianz 1		4,0:2,0		
ACCSB/ZIB 2	- SFB 1		4,0:2,0		
SEL/Alcatel 2	- Bund 2		1,5:4,5		
SV Osram 1	- BA Tempelhof 2		3,0:3,0		

Tabelle

1	1	Bund 2		6	5	-	1	15	22,5	Nasuhatec wieder mit Anschluß und man hofft auf einen Ausrutscher von Justitia. SEL/Alcatel nach Jahren in der A-Klasse auf dem Weg nach unten?
2	2	SV Justitia 1		6	3	1	1	13	22,5	Bekommt Bund fünf noch die Kurve, aber eigentlich scheint man etwas zu schwach auch wenn einige gute Ergebnisse erzielt wurden.
3	5	Nasuhatec 1	A	6	4	-	2	12	18,5	
4	3	ACCSB/ZIB 2	N	6	3	1	2	10	18,5	
5	4	SV Allianz 1		6	3	-	3	9	20,5	
6	7	SV Osram 1		6	2	3	1	9	19,0	
7	8	BA Tempelhof 2		6	2	1	3	7	17,0	
8	6	SFB 1		6	2	1	3	7	16,0	
9	9	Bund 5	N	6	1	-	5	3	14,5	
10	10	SEL/Alcatel 2		6	-	1	5	1	11,0	

Rd.5

SV Allianz 1 - ACCSB/ZIB 2 4,0:2,0

Lorenz	- Brychcy	1:0
Scholz	- Kautz	1:0
Melchert	- Thevenet	1:0
Paschkowski	- Oesterreich	1:0
Findeisen	- Enz	0:1
Wagner	- Symann	0:1

Bund 5 - SV Osram 1 2,0:4,0

Walter	- Franke	0:1
Kroll O.	- Schulz	0:1
Sieburg	- Hoffman	½
Reimann	- Riess	0:1
Kretzschmar Dr.	- Genz Dr.	½
Heyne	- Zivkovic	1:0

BA Tempelhof 2 - SV Justitia 1 3,5:2,5

Weiner	- Jurkatis	0:1
Muders	- Kühne	1:0
Baranowsky	- Hankow	0:1
Körlin	- Winterhalter	1:0
Müller	- Steiner	½
Steets	- Schaal	1:0

SFB 1 - SEL/Alcatel 2 3,0:3,0

Kroutikov	- Hoffman	1:0
Hadj-Sassi	- Hilsberg	0:1
Schastok	- Ketterling H.-P.	0:1
Kersten	- Goorsahye	1:0
Saloga	- Klevenow Ursula	1:0
Dörbandt	- Busch	0:1

Ein beachtliches Ergebnis an den vorderen Brettern nur hinten wurde etwas gepatzt. Damit sichert sich Allianz einen guten Mittelfeldplatz. ACCSB/ZIB in dieser Saison bereits sehr viel erreicht und einige Gegner erschreckt, darauf kann man aufbauen.

Wichtige Punkte für Osram, die weit unter ihren Möglichkeiten bleiben, denn die Ziele lagen anders als "nur" der Klassenerhalt. Bis auf die ersten Bretter konnte Bund recht gut mithalten, aber die Gegner wo man punkten kann kommen erst noch.

Diese Niederlage gegen einen vermeintlich Schwachen war nicht geplant, aber vielleicht ein Dämpfer zur rechten Zeit. Für die Tempelhofer drei wichtige Punkte für den Klassenerhalt.

SEL/Alcatel lebt also doch noch, ob es für den Klassenerhalt reicht bleibt dahin gestellt. Mit diesem Punktverlust kann sich SFB nicht von unten absetzen und man wird die Blicke nach unten richten.

Bund 2	- Nasuhatec 1	2,5:3,5
Piersig	- Hämmerlein	0:1
Bötzel	- Hohn	½
Dönnebrink Dr.	- Winkel z.	0:1
Altenkirch	- Müller	0:1
Göhringer	- Preikschat	1:0
Diwisch	- Huisman	1:0

Nasuhatec wahrte seine Möglichkeit zum Aufstieg. So fällt es nicht weiter in's Gewicht, daß hinten gepatzt wurde, wenn man vorne gut besetzt ist.

Für Bund 2 die erste Niederlage aber weiterhin Tabellenführer.

Rd.6

SV Justitia 1	- SV Allianz 1	4,0:2,0
Jurkatis	- Lorenz	0:1
Kühne	- Melchert	1:0
Hankow	- Paschkowski Dr.	½
Hahn M.	- Fineisen	1:0
Lange	- Ilte	1:0
Steiner	- Wegner	½

Justitia wieder auf der Erfolgsspur nach dem letzten Ausrutscher. In der kommenden Runde wieder eine lösbare Aufgabe, aber diese sind bekanntlich die schwersten.

Allianz keine Not und man kann das restliche Programm locker angehen.

Nasuhatec 1	- Bund 5	3,5:2,5
Lüders	- Walter	0:1
Bunzmann	- Kroll O.	½
Barnack	- Kroll E.	0:1
Winkel z.	- Sieburg	1:0
Müller	- Reimer	1:0
Preikschat	- Kretzschmar Dr.	1:0

Welch eine gute Leistung der letzten Bretter, man hätte sich bei Nasuhatec nicht beschweren können, wenn der Aufstieg nun erledigt gewesen wäre.

Wieder eine klasse Leistung von Bund wieder nicht gereicht, kann man in der kommenden Runde den Bock umstoßen?

SV Osram 1	- BA Tempelhof 2	3,0:3,0
Schlemermeyer FM	- Weiner	1:0
Schulz	- Muders	1:0
Riess	- Körlin	0:1
Genz Dr.	- Müller	1:0
Neumann	- Steets	0:1
John	- Jacobs	0:1

Osram entwickelt sich nun langsam dazu den Rekord von UBA mit den Remisen der letzten Saison zu überbieten.

Für BAT wieder ein wichtiger Baustein zum Klassenerhalt.

ACCSB/ZIB 2	- SFB 1	4,0:2,0
Brychcy	- Kroutikov	0:1
Kautz	- Schastok	1:0
Thevenet	- Kersten	0:1
Oesterreich	- Saloga	1:0
Enz	- Dörbandt	1:0
Symann	- Schmidt	1:0

Der Neuling noch nicht satt der Erfolge und zieht SFB über den Tisch.

Bei SFB hatte man vor der Saison sicher höhere Ziele und nicht erwartet nach unten strampeln zu müssen.

SEL/Alcatel 2	- Bund 2	1,5:4,5
Hoffmann	- Piersig	0:1
Hilsberg	- Bötzel	0:1
Ketterling H.-P.	- Trebbin Dr.	0:1
Goorsahye	- Altenkirch	½
Klevenow H.	- Göhringer	0:1
Martens	- Koep-Kerstin	1:0

Nur der "Alte" an Brett 6 konnte erhobenen Hauptes vom Brett gehen, auch wenn es nicht seine Art ist. Fing SEL/Alcatel zu spät an zu kämpfen oder kann man den Klassenerhalt noch erreichen.

Rd. 5/6	Klasse – A	Staffel 2		Vorschau Rd.7	05.03.-09.03.
Rd.5					
BSR 1	- SV DeTeWe 1	2,0:4,0	Mo	SK Gillette 1	- SV DeTeWe 1
UBA 1	- Berliner Bank 2	4,0:2,0	Mo	BSR 1	- SG Stern 66-1
SK Gillette 1	- Bund 4	5,0:1,0	Di	Bund 3	- Berliner Bank 2
SG Stern 66-1	- Bewag 1	3,5:2,5	Mi	Bund 4	- IBM 2
Bund 3	- IBM 2	2,5:3,5	Di	UBA 1	- Bewag 1
Rd.6					
Bewag 1	- BSR 1	1,0:5,0			
IBM 2	- SG Stern 66-1	6,0:0,0			
SV DeTeWe 1	- UBA 1	4,0:2,0			
Bund 4	- Bund 3	2,0:4,0			
Berliner Bank 2	- SK Gillette 1	2,0:4,0			

Tabelle

1	1	SV DeTeWe 1	A	6	6	-	-	18	27,0	In der kommenden Runde, das entscheidende Spiel in der A-1 um den Aufstieg, SK Gillette-DeTeWe die Heimmannschaft muß gewinnen dann geht es nur noch um die Brettunkte. Bund vier hat sich wohl aus der A-Klasse verabschiedet.
2	3	SK Gillette 1	N	6	5	-	1	15	24,0	
3	2	BSR 1		6	5	-	1	15	23,0	
4	6	IBM 2		6	3	1	2	10	20,5	
5	5	SG Stern 66-1		6	3	-	3	9	13,0	
6	7	UBA 1		6	2	1	3	7	16,5	
7	8	Bund 3		6	2	-	4	6	17,0	
8	4	Bewag 1		6	2	-	4	6	16,5	
9	9	Berliner Bank 2		6	1	-	5	3	11,5	
10	10	Bund 4	N	6	-	-	6	0	10,0	

Rd.5

BSR 1 - SV DeTeWe 1 2,0:4,0

Federau	- Kyritz	1:0
Kauschmann	- Neumann	0:1
Bonke	- Grüner	0:1
Groch	- Berlin	0:1
Schäfer	- Kralisch	½
Maatz	- Widemann	½

SK Gillette 1 - Bund 4 5,0:1,0

Schargarodskij	- Kühnrich	½
Apitz	- König	1:0
Majewski	- Seubert	½
Gärtner	- Ernst	1:0
Andreas	- Bödicker	1:0
Strate	- Mühl nickel	1:0

UBA 1 - Berliner Bank 2 4,0:2,0

Stark	- Koch	½
Fleischmann	- Weise	0:1
Beisswanger	- Schilly	1:0
Pischner	- Mehnert	½
Diewitz	- Hewig	1:0
Köhn	- Frahm	1:0

SG Stern 66-1 - Bewag 1 3,5:2,5

Djordjevic	- Raack	+:-
Kysucan H.	- Mejstrik M.	0:1
Radjenovic	- Jutrzenka v.	1:0
Boskovic	- Kornprobst	1:0
Schelling	- Mejstrik V.	0:1
Kysucan M.	- Knispel	½

Obwohl BSR seine Topspieler aufgeboden hatte, konnten sie gegen DeTeWe nichts ausrichten. Mit einem eindrucksvollen 4:2 konnten die Kreuzberger nach Hause fahren und es gibt wohl nur noch ein Team, welches DeTeWe den Wiederaufstieg vermasseln könnte: SK Gillette

Standesgemäß wurde von Gillette der Tabellenletzte und Mitaufsteiger der Vorsaison Abgefertigt. Das Restprogramm der beiden Spitzenteams ist ähnlich, so daß sich die Aufstiegsfrage voraussichtlich am 5.3. im direkten Duell Gillette-DeTeWe klären wird.

UBA gewinnt auch das zweite Spiel, in dem sie auf den "Geisterspieler" an Brett 1 verzichten Und bringen sich so langsam in sichere Tabellenregionen. Für die Bänker wird es langsam eng, zumal auch noch schwere Gegner auf sie warten.

Stern in der Tabelle jenseits von gut und Böse angesiedelt, gewinnt dank des vom Gegner freigelassenen Spitzenbretts. Daran kann man wieder einmal sehen, wie wichtig doch eine komplette Mannschaft ist.

Bund 3	- IBM 2	2,5:3,5
Colosimo	- Schmidt R.	½
Kliesch	- Wiese	½
Hübner	- Stielau	+:-
Harwardt	- Gierke	0:1
Lange	- Bartels L.	0:1
Auersch Dr.	- Sycin	½

Rd.6

IBM 2	- SG Stern 66-1	6,0:0,0
Schmidt R.	- Kysucan H.	1:0
Holze	- Radjenovic	+:-
Wiese	- Boskovic	1:0
Stielau	- Schelling	1:0
Brozus	- Kysucan M.	1:0
Sycin	- Kern	1:0

Bewag 1	- BSR 1	1,0:5,0
Mejstrik M.	- Federau	0:1
Falkenhahn	- Kauschmann	0:1
Jutrzenka v.	- Parrag	0:1
Kornprobst	- Groch	½
Mejstrik V.	- Schäfer	0:1
Knispel	- Busse	½

SV DeTeWe 1	- UBA 1	4,0:2,0
Kyritz	- Stark	1:0
Grüner	- Fleischmann	1:0
Berlin	- Beisswanger	0:1
Kralisch	- Pischner Dr.	0:1
Widemann	- Diewitz	1:0
Jacob	- Köhn	1:0

Berliner Bank 2	- SK Gillette 1	2,0:4,0
Koch	- Schargorodskij	+:-
Weise	- Falz	0:1
Schilly	- Hoppe	1:0
Mehnert	- Gärtner	½
Hewig	- Andreas	½
Woelky	- Strate	0:1

Bund 4	- Bund 3	2,0:4,0
Kühnrich	- Johannsen	½
König	- Kliesch	0:1
Seubert	- Hübner	½
Hoffbauer	- Bauer	0:1
Bödicker	- Harwardt	1:0
Klemm	- Lange	0:1

Manchmal nutzt es jedoch nichts, wenn die Gastmannschaft Geschenke in Form von kampflösen Punkten mitbringt. IBM nahm trotzdem den Mannschaftssieg mit nach Hause. Sicherlich nicht unverdient, wenn kein einziges Spiel am Brett verloren wird !

IBM mit einer tollen Leistung, gleichzeitig mit einem total überforderten Stern Team aus Mariendorf. Allerdings ist Stern zu Gute zu halten, man hat sich in dieser Saison hervorragend geschlagen.

Die BSR zeigt keine Schwäche, auch nicht in der Aufstellung und lauert auf einen Ausrutscher der Kreuzberger.

Der Bewag werden vermutlich die sechs Mannschaftspunkte für den Klassenerhalt reichen, da ist ja auch noch ein Polster der Brettpunkte.

DeTeWe tat nicht mehr als nötig und fuhr drei Punkte ein.

UBA hat sich teuer verkauft und bleibt im Mittelfeld.

Alles überzeugte nur Brett 3 war der Gegner zu schwach, da ich nur gegen Gute besser spiele! Auch bei Gillette ist man sich im Klaren darüber daß DeTeWe in der nächsten Runde der Favorit ist und man keine Aussicht auf Erfolg hat, aber diese wird man versuchen zu nutzen

Die Dritte verhilft der vierten in die B-Klasse, wo man sich wieder an das Siegen gewöhnen wird. Überraschend, daß an Brett 5 SF Harwardt gegen sein Gegenüber verliert.

Rd. 5/6 Klasse – B Staffel 1

Vorschau Rd.7 05.02.-09.02.

Rd.4 entschieden nach T.O.

B.Volksbank 1 - Bund 8 4,0:2,0

Do SEL/Alcatel 3 - B.Volksbank 1

Rd.5

Do D.Telekom 1 - BVG Helmholtz 3

D.Telekom 1 - B.Volksbank 1 2,5:3,5

Di SG Schering 2 - Bund 8

SG Schering 2 - BVG Helmholtz 3 4,0:2,0

Mo SV Dresdenia 1 - Bund 6

Bund 6 - Bund 8 4,0:2,0

Di BVG Helmholtz 2 - SV Senat 3

BVG Helmholtz 2 - SEL/Alcatel 3 4,5:1,5

SV Dresdenia 1 - SV Senat 3 2,0:4,0

Rd.6

BVG Helmholtz 3 - BVG Helmholtz 2 0,0:6,0

SV Senat 3 - SG Schering 2 3,0:3,0

B.Volksbank 1 - Bund 6 2,0:4,0

Bund 8 - SV Dresdenia 3,5:2,5

SEL/Alcatel 3 - D.Telekom 1 3,0:3,0

Tabelle

1	1	SG Schering 2		6	5	1	-	16	24,5	Schering konnte von Senat nicht entscheidend gebremst werden.
2	4	BVG Helmholtz 2	N	6	5	-	1	15	22,0	
3	2	SV Senat 3		6	4	1	1	13	22,0	In der kommenden Runde wieder ein Spitzenspiel 2 – 3 ist dies schon die Entscheidung um den Aufstieg ?
4	3	Bund 8	A	6	4	-	2	12	21,0	Unten ist ebenfalls noch nichts
5	9	Bund 6		6	3	-	3	9	15,5	Entschieden, Dresdenia mit großen Sorgen.
6	5	D.Telekom 1		6	2	1	3	7	18,0	
7	8	B.Volksbank 1		6	2	-	4	6	16,5	
8	6	SV Dresdenia 1		6	1	1	4	4	16,0	
9	7	BVG Helmholtz 3	N	6	1	1	4	4	12,5	
10	10	SEL/Alcatel 3		6	-	1	5	1	13,0	

Rd.5

SV Dresdenia 1 - SV Senat 3 2,0:4,0

Barna - Eretiè 1:0

Lücke - Huhn ½

Kube - Becker Dr. 0:1

Böttger - Löhning 0:1

Seeck - Thomas 0:1

Eppich - Janzen ½

SG Schering 2 - Helmholtz 3 4,0:2,0

Fiedler - Alber 1:0

Große-H.Brigitte - Hermann 1:0

Mahlkow - Damm 0:1

Bremer - Lundfald 1:0

Darga - Lück 0:1

Austein - Wüsthoff 1:0

Helmholtz 2 - SEL/Alcatel 3 4,5:1,5

Schumacher - Lösche ½

Allgaier - Paulke 1:0

Ficass - Thürnau 1:0

Schlesinger - Schwarzbach ½

Mikat - Klevenow Ursula ½

Welz Dr. - Schopmans 1:0

Bund 6 - Bund 8 4,0:2,0

Jenull M. - Holz ½

Jenull Dr. - Förster Dr. ½

Dinius - Scholz ½

Hattendorf - Rießbeck ½

Jach - Horst 1:0

Roll Dr. - Teheilig Dr. 1:0

Dresdenia kann einfach kein Fuß fassen, es wird schwer werden sich zu halten. Allerdings hat man doch ein gutes Polster in Brettpunkte. Senat läßt oben nicht locker und bedrängt Schering.

Schering nicht mehr als nötig und fertigt die 3. der BVG locker ab. Die BVGer müssen nun langsam etwas tun bevor man sich versieht ist man abgestiegen.

Die Helmholtzer arbeiten sich nun langsam nach oben, eigentlich gehören Sie ja auch da hin mit der Besetzung. SEL/Alcatel scheint sich langsam aber sicher aus dieser Klasse zu verabschieden, aber man wird es mit Anstand machen.

Im Bruderduell tat man sich nicht mehr weh als nötig. Mit diesem Ergebnis haben wohl beide den frühzeitigen Klassenerhalt.

D.Telekom 1 - B.Volksbank 1 2,5:3,5

Weiser	- Siewert Dr.	½
Piotrowski	- Liesenfeld	1:0
Beneke	- Sorgenfrei	0:1
Fischer	- Ercivan	0:1
Markowski	- Szczygielski	1:0
Kuwatsch	- Schröder	0:1

Ein wichtiger Erfolg der Bänker für den Klassenerhalt und eine gute Stimmung im Team.

Telekom hat noch Luft nach unten, sollte allerdings nicht zu leichtsinnig sein.

Rd.6

B.Volksbank 1 - Bund 6 2,0:4,0

Plenz	- Jenull M.	0:1
Sorgenfrei	- Jenull B.	1:0
Müller	- Dinius	0:1
Szczygielski	- Voigt	0:1
Schröder	- Haftenberger	0:1
Neldner	- Roll	1:0

Bund 8 - SV Dresdenia 1 3,5:2,5

Holz	- Barna	0:1
Förster Dr.	- Lücke	1:0
Scholz	- Kube	½
Schwarte	- Böttger	½
Horst	- Schöning v.	1:0
Theilig Dr.	- Eppich	½

Wieder ist Dresdenia ein enges Resultat gelungen und wieder nicht zum Guten.

Man wird sicher noch drei Punkte für den Klassenerhalt benötigen.

Bund 8 nun sorgenfrei und man kann die Personen am Brett ohne Zwang austauschen.

Helmholtz3 - Helmholtz 2 0,0:6,0

Alber	- Schumacher	0:1
Damm	- Allgaier	0:1
Lundfald	- Ficass	0:1
Lück	- Schlesinger	0:1
Wüsthoff	- Mikat	0:1
Bauer	- Welz	0:1

Hier noch einen Bericht zu schreiben erübrigt sich Wohl nur die 6 Brettunkte sind wichtig.

SEL/Alcatel 3 - D.Telekom 1 3,0:3,0

Wolf	- Eretiè	½
Paulke	- Neumann	1:0
Bernecker	- Krieger	½
Thürnau	- Piotrowski	½
Schnürer	- Beneke	0:1
Klevnow Ursula	- Fischer	½

Dies dürfte der entgültige Abgesang aus der B-Klasse zur C-Klasse gewesen sein. Denn Wunder gibt es doch recht selten.

Bei einem Sieg hätte man sorgenfrei in die Runde kucken können so muß nun die Telekom noch etwas tun.

SV Senat 3 - SG Schering 2 3,0:3,0

Eretiè	- Fiedler	0:1
Huhn	- Leike Dr.	1:0
Becher Dr.	- Große-H. Brigitte	0:1
Löhning	- Mahlkow	1:0
Thomas	- Bömer	0:1
Barsch	- Austein	1:0

Wie abgezählt alle hellen Steine haben gewonnen, Damit hat Schering einen großen Schritt in die A-Klasse gemacht.

Senat kann es ihnen gleich tun, man muß "nur" Helmholtz schlagen.

Rd. 5/6	Klasse – B	Staffel 2		Vorschau Rd.7	29.01.-02.02.
Rd.5					
SV Senat 2	- SV Justitia 2	4,0:2,0	Do	SV Senat 2	- BSR 2
BSR 2	- Rolls-Royce 1	2,5:3,5	Mo	SK Gillette 2	- SV Justitia 2
SK Gillette 2	- SG Schering 3	4,0:2,0	Di	UBA 2	- Rolls-Royce 1
UBA 2	- DB/BSW 1	4,0:2,0	Di	Bund 7	- DB/BSW 1
Bund 7	- D.Telekom 2	5,0:2,0	Di	27.02.Schering 3	- D.Telekom
Rd.6					
D.Telekom 2	- BSR 2	0,5:5,5			
DB/BSW 1	- SK Gillette 2	2,5:3,5			
SV Justitia 2	- UBA 2	???			
SG Schering 3	- Bund 7	2,0:4,0			
Rolls-Royce	- SV Senat 2	1,0:5,0			

Tabelle

1	1	SV Senat 2	A	6	6	-	-	18	27,0	Die Spannung bleibt weiter erhalten, wer nun der zweite Aufsteiger wird. Unten eigentlich wenig erfreuliches da scheint alles auf die C-Klasse hinzudeuten.
2	3	SK Gillette 2		6	5	-	1	15	22,5	
3	2	Rolls-Royce 1		6	5	-	1	15	21,5	
4	4	Bund 7		6	4	-	2	12	20,5	
5	6	BSR 2		6	3	-	3	9	20,0	
6	5	SG Schering 3		6	2	-	4	6	16,5	
7	7	SV Justitia 2		5	2	-	3	6	13,5	
8	8	UBA 2		5	2	-	3	6	12,0	
9	10	DB/BSW 1		6	-	-	6	0	11,5	
10	9	D.Telekom 2		6	-	-	6	0	09,0	

Rd.5**BSR 2 - Rolls-Royce 1 2,5:3,5**

Busse	- Gietl	½
Jahn	- Bock	0:1
Zobel	- Merz	0:1
Barnekow	- Meiners	½
Bogomolni	- Wöller	1:0
Sanin	- Ziller	½

SK Gillette 2 - SG Schering 3 4,0:2,0

Hoppe	- Richter	½
Mielke	- Abraham	½
Angel	- Gohlke	1:0
Weper	- Landsfeld	1:0
Fuchs	- Duric	1:0
Dippe	- Bielefeld	0:1

UBA 2 - DB/BSW 1 4,0:2,0

Schmalzried	- Strauß Dr.	0:1
Wagner	- Kaiser	1:0
Pfeiffer	- Schneider	1:0
Leitner v.	- Dittrich	1:0
Christochowitz	- Faude	0:1
Kaschlinski	- Grützmacher	1:0

SV Senat 2 - SV Justitia 2 4,0:2,0

Kronshagen	- Hahn	1:0
Nalezinski K.	- Spiewok	0:1
Getzuhn D.	- Gerigk	½
Prey	- Drazkowski	1:0
Plaschke	- Totzek	½
Quast	- Pontidis	1:0

Der fünfte Saisonsieg für Rolls-Royce im fünften Spiel. Da stört es auch nicht, daß 3 Spiele davon ‚nur‘ mit dem Minimalergebnis von 3,5:2,5 gewonnen wurden. Danach fragt hinterher sowieso keiner mehr. Schon jetzt hat RR mehr Punkte eingefahren als in der gesamten letzten Saison ! Ein Sieg im Spitzenspiel der nächsten Runde und der Aufstieg ist greifbar nah ! Gillette gewinnt souverän, einzig unser Spieler an Brett 6 überraschte negativ. Er konnte damit jedoch den Gesamterfolg der Teams nicht verhindern. Gillette muß nun auf Ausrutscher der beiden führenden Teams warten, um noch in den Kampf um den Aufstieg eingreifen zu können !

UBA 2 macht einen großen Schritt in Richtung Klassenerhalt, während die Bahn dabei ist, sich ihr eigenes Grab zu schaufeln. Wenn schon gegen die direkten Konkurrenten nicht gewonnen wird, dann könnte der Zug bald abgefahren sein.

Senat behält den ‚Platz an der Sonne‘ und muß nun versuchen, diesen in der nächsten Runde bei Rolls-Royce zu verteidigen. An den Brettern 4 bis 6 blieb Senat 2 in dieser Saison bisher ohne Niederlage. Wer auf so eine ‚Hintermannschaft‘ aufbauen kann, der hat es gut !

Bund 7	- D. Telekom 2	5,0:1,0
Simon	- Kathe M.	½
Schmälzle	- Kleinwächter	1:0
Fleischer	- Regeler	1:0
Schleusener	- Jagodzinski	½
Guse	- Kathe D.	1:0
Bollweg	- Netzeband	1:0

Bund 7 fegt die Telekom von den Brettern, so daß es einem um ‚Paulchen Panthers‘ Truppe leid tun kann. Das scheint nicht ihre Saison zu sein. Der Bund hingegen spielt auch dieses Jahr erfolgreich, besonders SF Schmälzle, der schon 3 Siege und 2 Remis auf seinem Konto hat.

Rd.6

SG Schering 3	- Bund 7	2,0:4,0
Abraham	- Simon	0:1
Gohlke	- Schmälzle	0:1
Jungklaus	- Fleischer	½
Landsfeld	- Guse	½
Duric	- Bollweg	1:0
Bielefeld	- Mikaeljan	0:1

Die siebente von Bund kann nun beginnen mit dem „Lust-Schach“ jeder darf einmal runter geht nicht und rauf auch nicht. Schering ist zwar auch noch nicht sicher aber die Brettunkte sprechen klar für die Pillendreher aus dem Wedding.

DB/BSW 1	- SK Gillette 2	2,5:3,5
Strauß Dr.	- Reiche A.	½
Kaiser	- Mielke	½
Schneider	- Kouloxouzidis	½
Faude	- Angel	0:1
Grützmaker	- Weißhaar	0:1

Die Bretter 1+2 bei den Gästen waren nah dran ihre Spiele in den Sand zu setzen. Überheblichkeit kommt vor dem Fall, was sind schon 400 DWZ Punkte Unterschied. DB wird es auch nicht mehr hören können, gut gespielt aber nichts geerntet.

Gödecke	- Fuchs	1:0
D.Telekom 2	- BSR 2	0,5:5,5
Kathe M.	- Berschadski	0:1
Kleinwächter	- Jahn O.	0:1
Regeler	- Maatz	½
Jagodzinski	- Zobel	0:1
Pfeiffer	- Bogomolny	0:1
Markowski	- Horn A.	0:1

Ein deutliches Ergebnis von der BSR aber nach vorne und hinten geht nichts mehr. Die Telekom bereitet sich auf die C-Klasse vor Um dort wieder einmal Erfolge feiern zu können.

Rolls-Royce 1	- SV Senat 2	1,0:5,0
Gietl	- Gallien	0:1
Bock	- Wissell	0:1
Merz	- Nalezinski K.	0:1
Meiners	- Getzuhn	0:1
Wöller Matth.	- Fitzke	0:1
Ziller	- Prey	1:0

Senat läßt nichts anbrennen und zeigt wer der Chef in der Liga ist, wer soll diese Mannschaft noch bremsen ? Nun geht es für Rolls -Royce darum Gillette im direkten Duell zu bremsen um den zweiten Platz zu sichern.

SV Justitia 2	- UBA 2	???
----------------------	----------------	------------

Keine Meldung danke !!

Runde 4 Klasse – C

Vorschau Rd.5 05.03.-09.03.

SG Stern 66-2	- BA Tempelhof 3	0,5:5,5	Mi	BA Tempelhof 3	- Wiheil 2
SV Senat 4	- SK Gillette 3	3,0:3,0	Di	SV Allianz 2	- SFB 2
SV Justitia 3	- SV Allianz 2	????	Mo	SK Gillette 3	- SV Justitia 3
SFB 2	- Wiheil 2	0,5:5,5	Di	SG Stern 66-2	- SV Senat 4

Tabelle

1	1	SK Gillette 3	N	4	3	1	-	10	15,0	Das Spitzenspiel ging friedlich Aus, allerdings ist nun wieder für die Verfolger alles offen.
2	2	SV Senat 4		4	3	1	-	10	14,5	
3	3	Wiheil 2		4	3	-	1	9	18,5	
4	4	BA Tempelhof 3	N	4	2	1	1	7	15,5	
5	5	SFB 2		4	1	1	2	4	09,5	
6	6	SV Allianz 2		3	1	-	2	3	09,5	
7	7	SV Justitia 3		3	-	-	3	0	04,0	
8	8	SG Stern 66-2		4	-	-	4	0	02,5	

SFB 2 - Wiheil 2 0,5:5,5

Zimnol	- Großmann	0:1
Kelm	- Janik	0:1
Prinz	- Neumann	0:1
Heinz	- Martensen	½
Kunze	- Mersmann	0:1
Grimm	- Heimes	0:1

Wiheil gibt Gas um ja nicht noch weiter abzufallen.
Die Niederlage gegen Senat war wohl recht
heilsam.
Für SFB geht es nur darum den Anschluß zu
halten um ein positives Ergebnis zu erreichen.

SG Stern 66-2 - BA Tempelhof 3 0,5:5,5

Zagernik	- Krenz	0:1
Govindarajalu	- Lehmann	0:1
Silhavy	- Rahn	0:1
Pieperhoff	- Kasdorff	0:1
Möser	- Czerson	½
Wendland	- Kral	0:1

Stern reißt keine Bäume aus aber trotz allem,
Danke, daß ihr euch nicht aufgibt.
Für BAT eine Pflichtaufgabe, vielleicht geht doch
noch etwas nach oben.

SV Senat 4 - SK Gillette 3 3,0:3,0

Kreuchauf	- Weper	0:1
Janzen	- Fischer Anke	½
Hain	- Schnabel	1:0
Mühlfellner	- Dippe	½
Landskron	- Sayder	0:1
Egbers	- Daeglau	1:0

Ein spannendes Spiel mit friedlichem Ausgang, was
doch wohl mehr Senat hilft als den Scharfen aus
Tempelhof.
Senat kann nun schon einmal den Sekt kaltstellen,
oder fürchtet man noch BAT?

SV Justitia 3 - SV Allianz 2 ??:??

Danke für das Ergebnis !!

Runde 4 Klasse D Staffel 1

Vorschau Rd.5 05.03.-09.03.

SHV 1	- BSG S.E.S.A. 1	3,5:2,5	Mi	BSG S.E.S.A. 1	- SK Gillette 4
SV Senat 5	- BSR 3	4,0:2,0	Di	SV Osrarn 2	- Bewag 4er-2
B.Volksbank 2	- SV Osrarn 2	0,0:4,0kmpf	Mo	BSR 3	- B.Volksbank 4er-2
Bewag 4er-2	- SK Gillette 4		Mo	SHV 1	- SV Senat 5

Tabelle

1	2	SV Senat 5	N	4	3	1	-	10	14,0	In der D1 scheint die Saison nun erst richtig zu beginnen, mal sehen, wer so alles auf der Strecke bleibt. SHV hat sich eindrucksvoll zurückgemeldet, dabei blieb S.E.S.A. auf der Strecke.
2	3	SV Osrarn 2		4	3	-	1	9	13,5	
3	1	BSG S.E.S.A. 1	N	4	3	-	1	9	13,5	
4	5	SHV 1		4	2	1	1	7	12,5	
5	6	Bewag 4er-2		4	2	-	2	6	06,5	
6	4	SK Gillette 4	N	4	1	2	1	5	11,5	
7	7	BSR 3		4	-	-	4	0	08,0	
8	8	Volksbank 2-4er	N	4	-	-	4	0	02,5	

Bewag 4er-2 - SK Gillette 4 2,5:1,5

Gielow	- Demnitz	½
Rocher	- Dehne	+:-
Fieck	- Müller	0:1
Zelies	- Flint	+:-

Da ging wohl bei Gillette etwas in die Hose, allerdings war es nicht das Ziel den Aufstieg zu erreichen.

Der Bewag ist es egal man konnte wieder einen Platz gut machen.

SHV 1 - S.E.S.A. 1 3,5:2,5

Sonnenburg E.	- Jähnisch	-:+
Schumann	- Tobar	1:0
Hübner	- Paulick	0:1
Kühnast	- Sauerland	1:0
Wehrich	- Meier	1:0
Metzner	- Wrosch	½

Mit fünfem und gewinnen, für SHV sicher nach Jahren des Frustes ein tolles Erlebnis. S.E.S.A. mußte nun doch schon so früh erfahren wie bitter Niederlagen sind, aber aus diesen kann man auch gestärkt hervorgehen

SV Senat 5 - BSR 3 4,0:2,0

Harter	- Müller	-:+
Heß	- Sanin	1:0
Dilschmann	- Lawiszus	0:1
Schachtebeck	- Fedas	+:-
Haibach	- Herman v.	1:0
Tschirschwitz	- Milutin	+:-

Drei Bretter nicht besetzt oder nur von einer Seite. Hätte ja auch alles 3:3 ausgehen können.

B.Volksbank 4er-2 - SV Osrarn 2 0,0:4,0

kampflos

Runde 4 Klasse – D Staffel 2

Vorschau Rd.5 05.03.-09.03.

BVG Britz 4er-1	- Bund 9	2,0:2,0	Mi	Bund 9	- BSR 4
Wiheil 4er-3	- SG Schering 4	????	Mi	B.Bank 3	- SV Justitia 4
ACCSB/ZIB 3	- B.Bank 3	1,5:4,5	Di	SG Schering 4	- ACCSB/ZIB 3
SV Justitia 4	- BSR 4	?????	Fr	BVG Britz 4er-1	- Wiheil 4er-3

Tabelle

1	1	ACCSB/ZIB 3	N	4	3	-	1	9	14,5	Die Bänker überraschten unsere Freunde von ACCSB/ZIB mit einem klaren Ergebnis. Bund gelang es nicht die "Alten" von den Brettern zu blasen.
2	2	Bund 9	N	4	2	1	1	7	14,5	
3	5	B.Bank 3		4	2	1	1	7	13,0	
4	3	BVG Britz 4er-1		4	2	1	1	7	08,5	
5	4	Wiheil 4er-3	N	3	2	-	1	6	05,5	
6	4	BSR 4	N	3	1	-	2	3	06,0	
7	7	SG Schering 4		3	-	1	2	1	05,5	
8	8	SV Justitia 4		3	-	-	3	0	02,5	

ACCSB/ZIB 3 - Berliner Bank 3 1,5:4,5

Templin	- Kogelboom	½
Neun	- Niehaus	1:0
Thies	- Neukirchen	-:+
Pöhle	- Irmeler	0:1
Nabodny	- Kunz	0:1
Block	- Michels	0:1

Ein nicht erwartetes Ergebnis, schön das unser ehemaliger Schatzmeister wieder an`s Brett gefunden hat und dann noch einen vollen Punkt. Nur vorne konnte ACCSB/ZIB dagegenhalten aber hinten brach alles zusammen.

BVG Britz 4er-1 - Bund 9 2,0:2,0

Bibow	- Özgen	0:1
Kuczowicz	- Hüther	1:0
Schostag	- Krug	½
Rygot	- Woller	½

Für beide ein positives Ergebnis, allerdings bei einem Sieg von Bund hätte man 1. sein können.

Mannschaftspokal – Viertelfinale**SG Schering 1,5:6,5 Bund IBM 5,0:3,0 BA Tempelhof**

Hering	0,5:0,5	Heuer	Kalinitschew GM	1,0:0,0	Simon
Mattick	0,5:0,5	Schnabel	Penzold	FM	0,0:1,0 Herman v. FM
Voß	0,0:1,0	Rahls	Feick FM		0,5:0,5 Mandelkow
Mirnik	0,0:1,0	Schmidbauer Dr.	Sprotte	0,5:0,5	Plümer
Wandesleben	0,0:1,0	Jonas	Mahn		0,5:0,5 Steinhardt
Wehrmann	0,5:0,5	Nerenz	Osterloh		1,0:0,0 Kasper
Austein	-,: +	Göhringer	Sycin		1,0:0,0 Dziedzinski
Leike Dr.	0,0:1,0	Altenkirch	Gierke		0,5:0,5 Baranowski

SEL/Alcatel 4,5:3,5 SV Senat Berliner Bank 3,5:4,5 Nasuhatec

Paulsen	1,0:0,0	Lieb	Dumuschat	-,: +	Bunzmann
Baumbach Dr.	0,5:0,5	Boetzer	Tschoepe		0,0:1,0 Lüders
Weiß-Nowak	0,0:1,0	Holzapfel	Plumhoff		1,0:0,0 Müller
Klotzsche	0,5:0,5	Albrecht	Pfeiffer		1,0:0,0 Hämmerlein
Röblitz	0,0:1,0	Mack-Kater	Flegel		0,0:1,0 Winkel z.
Hilsberg	1,0:0,0	Prey	Rußmann		0,5:0,5 Huismann
Hoffmann	1,0:0,0	Mustapic	Weise		0,0:1,0 Preikschat
Klevenow	0,5:0,5	Jancke	Schilly	1,0:0,0	Schüler

IBM trat fast mit dem Besten an was man so hat, aber da kann noch immer verstärkt werden. BAT hatte sich tapfer gewehrt mußte aber dann doch erkennen, daß der Gegner besser ist. Bei Bund eine klare Sache, wieder auf dem Weg in`s Finale ? SEL/Alcatel-Senat das immer wieder spannende Spiel mit dem besseren Ende für SEL. Bei den Bänkern staunt man so konnte man doch Nashuatec erschrecken.

Einzelpokal der FV Schach e.V.

Rangliste: Stand nach der 5. Runde

Rang	Teilnehmer	Verein/Ort	G	Punkte	Buchh	BuSumm
1.	Trebbin, Dr. Wolfhar	Bund	5	13	39	165
2.	Schulz, Michael	SV Osram	5	13	38	162
3.	Jonas, Bernhard	Bund	5	13	35	148
4.	Trösch, Thomas	ZIB / ACCSB	5	13	32	155
5.	Göbel, Wolfgang	BVG-Helmholtz	5	12	41	151
6.	Johannsen, Ingbert	Bund	5	12	35	156
7.	Hirche, Michael	BVG-Helmholtz	5	12	35	154
8.	Allgaier, Erik	BVG-Helmholtz	5	12	35	153
9.	Janik, Mario	SG Wiheil	5	11	35	154
10.	Beisswanger, Wolf	Umweltbundesamt	5	11	31	154
11.	Heyne, Hans-Gerd	Bund	5	11	26	147
12.	Kühne, Marco	SV Justitia	5	10	44	148
13.	Gärtner, Thomas	SK Gillette	5	10	43	142
14.	Kliesch, Bernd-Walte	Bund	5	10	39	133
15.	Stark, Wolfgang	Umweltbundesamt	5	10	37	152
16.	Huhn, Ulrich	SV Senat	5	10	36	133
17.	Wolf, Wilfried	Alcatel / SEL	5	10	33	143
18.	Klevenow, Hellmut	Alcatel / SEL	5	10	33	130
19.	Schumacher, Gerhard	BVG-Helmholtz	5	10	30	132
20.	Hoffbauer, Jörg	Bund	5	10	27	126
21.	Kroutikov, Arkadi	Sender Freies Ber	5	9	41	139
21.	Getzuhn, Detlef	SV Senat	5	9	41	139
23.	Thevenet, Guy	ZIB / ACCSB	5	9	40	140
24.	Schlesinger, Michael	BVG-Helmholtz	5	9	39	128
25.	Piotrowski, Roger	Telekom	5	9	37	145
26.	Wehrmann, Dieter	SG Schering	5	9	37	141
27.	Merz, Dr. Rüdiger	Rolls Royce	5	9	33	136
28.	Hankow, Bert	SV Justitia	5	9	32	138
29.	Pischner, Dr. Rainer	Umweltbundesamt	5	9	32	130
30.	Lengowski, Jörg-Uwe	BVG-Helmholtz	5	9	28	138
31.	Martin, Mario	ZIB / ACCSB	5	9	24	133
32.	Enz, Hans	ZIB / ACCSB	5	8	43	133
33.	Gröling, Jürgen	SG Wiheil	5	8	35	135
34.	Widemann, Anselm	SV DeTeWe	5	8	32	130
35.	Symann, Fred	ZIB / ACCSB	5	8	26	128
36.	Lübeck, Harald	BVG-Helmholtz	5	8	24	135
37.	Steiner, Jürgen	SV Justitia	5	7	39	119
38.	Jurkatis, Dirk	SV Justitia	5	7	38	130
39.	Mersmann, Till	SG Wiheil	5	7	37	135
40.	Neumann, Dieter	SV Osram	4	7	35	131
41.	Böttger, Bernd	SV Dresdenia	5	7	35	117
42.	Boskovic, Ratko	SG Stern Berlin 6	5	7	34	141
43.	Bock, Günter	Rolls Royce	4	7	34	136
44.	Schilly, Hans-Joachi	SG Berliner Bank	5	7	33	141
45.	Koep-Kerstin, Werner	Bund	5	7	31	134
46.	Woeller, Matthias	Rolls Royce	5	7	31	127
47.	Bödicker, Horst	Bund	5	7	31	124
48.	Riess, Bernhard	SV Osram	5	7	30	134
49.	Schwark, Ulrich	Bund	5	7	30	124
50.	Damm, Bernd	BVG-Helmholtz	5	7	29	120

51.	Radke, Robert	BVG-Helmholtz	5	7	28	128
52.	Klemm, Manfred	Bund	5	7	28	126
53.	Mühlwinkel, Rüdiger	Bund	5	7	27	131
54.	Ercivan, Erdogan	Berliner Volksban	5	7	26	128
55.	Kleinwächter, Manfre	Telekom	5	7	26	125
56.	Regeler, Wulf	Telekom	5	7	25	136
57.	Fischer, Elmar	Telekom	5	7	23	118
58.	Jacob, Konrad	SV DeTeWe	5	6	41	144
59.	Jach, Bernd	Bund	5	6	36	147
60.	Mühlfellner, Richard	SV Senat	5	6	36	132
61.	Kathe, Michael	Telekom	5	6	31	139
62.	Wehr, Joachim	Bund	5	6	31	120
63.	Schöning, Ulrich von	SV Dresdenia	5	6	31	120
64.	Landskron, Hans-Günt	SV Senat	5	6	30	124
65.	Müller, Thomas	Berliner Volksban	5	6	29	139
66.	Sorgenfrei, Uwe	Berliner Volksban	5	6	19	115
67.	Dippe, Jörg	SK Gillette	5	5	34	119
68.	Templin, Manfred	ZIB / ACCSB	5	5	29	129
69.	Altman, Dr. Hans-Jü	Bund	5	5	27	122
70.	Haftenberger, Rolf	Bund	4	4	37	106
71.	Strate, Gerda	SK Gillette	5	4	31	126
72.	Frahm, Werner	SG Berliner Bank	5	4	31	122
73.	Paris, Gerhard	Rolls Royce	5	4	30	124
74.	Mildenberger, Hans	BVG-Helmholtz	5	4	30	116
75.	Markowski, Gerhard	Telekom	5	4	30	115
76.	Alber, Roland	BVG-Helmholtz	5	4	29	116
77.	Pfeiffer, Klaus	Telekom	5	4	27	115
78.	Abraham, Helmut	SG Schering	5	4	27	110
79.	Lück, Wolfgang	BVG-Helmholtz	5	4	25	132
80.	Pöhle, Uwe	ZIB / ACCSB	5	4	25	130
81.	Bauer, Jürgen	BVG-Helmholtz	5	4	25	126
82.	Kiechle, Friedrich	SV Justitia	5	4	25	110
83.	Szczygielski, Fred	Berliner Volksban	5	4	23	124
84.	Weiser, Bernd	Telekom	4	4	21	127
85.	Jagodzinski, Michael	Telekom	5	4	21	118
86.	Kemnitz, Wolfgang	Bund	5	3	35	123
87.	Purmann, Reinhold	BVG-Helmholtz	5	3	28	128
88.	Schröder, Christian	Berliner Volksban	4	3	26	119
89.	Dederer, Peter	BVG-Helmholtz	5	3	25	122
90.	Thies, Andreas	ZIB / ACCSB	5	3	23	115
91.	Rybol, Rudolf	BVG-Britz	4	3	21	118
92.	Siewert, Dr. Klaus-J	Berliner Volksban	5	2	30	116
93.	Langner, Harry	Bund	5	2	25	121
94.	Niehaus, Harald	SG Berliner Bank	5	1	32	114
95.	Bahlmann, Frank	SG Schering	5	1	24	115